

15.07.2026 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Frater Florian Moscher

Was bleibt

An Sommerabenden bleibt man in Berlin leichter länger draußen als geplant. Eine Bank ist noch warm, vor dem Café klirrt Geschirr, irgendwo lacht jemand kurz auf. Nichts Besonderes eigentlich. Und doch bleibt manchmal genau so ein Moment hängen.

Ich merke das oft erst später. Nicht die großen Sätze tragen mich durch den Tag, sondern ein Blick, der freundlich war. Ein kurzer Moment, in dem niemand etwas beweisen musste. Eine Handbewegung. Ein Lachen. Jemand, der kurz wirklich zugehört hat.

Mutter Teresa wird der Gedanke zugeschrieben, dass nicht alle Großes tun können, aber kleine Dinge mit großer Liebe. Vielleicht ist das die Spur, auf die dieser Abend weist: dass Gott nicht nur im Großen begegnet, sondern manchmal in dem, was fast nebenbei geschieht.

Auch dieser Abend muss nichts Großes werden. Vielleicht genügt es, wahrzunehmen, was geblieben ist.

Möge dieser Abend Ihnen zeigen, was zählt, und dem Kleinen in Ihnen Raum geben, groß zu werden.